

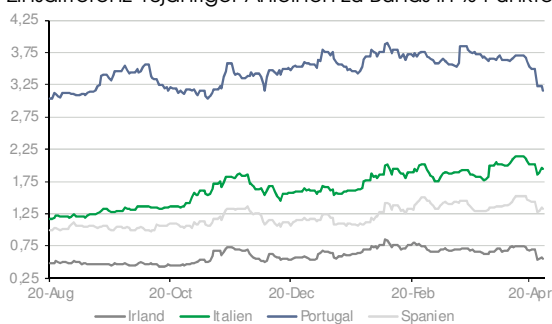
## Aktuelle Marktentwicklung

		ggü. Vt.
S&P Future	2.436,00	5,00
10Y US T-Notes, Tokio	2,16	0,01
Nikkei	20.067,75	124,49
Hang Seng	25.876,39	249,9
Öl (Brent-Future)	47,18	-0,19
Gold-Future	1.253,20	-3,30
EUR / USD	1,1207	0,0009
EUR / GBP	0,87677	0,00082
EUR / JPY	124,46	0,31

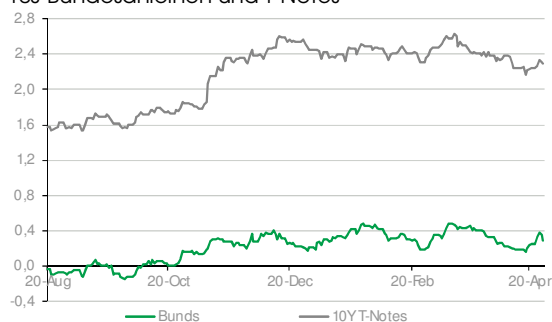
## Zinsüberblick in % (Differenz in Basispunkten)

	Bunds	Treasuries	Schweiz	Gilts
2J	-0,66	1,32 (197 bp)	-0,87 (-21 bp)	0,16 (81 bp)
5J	-0,40	1,74 (215 bp)	-0,63 (-22 bp)	0,46 (86 bp)
10J	0,28	2,15 (187 bp)	-0,15 (-43 bp)	1,02 (74 bp)
30J	1,11	2,78 (166 bp)	0,35 (-77 bp)	1,72 (60 bp)

## Zinsdifferenz 10jähriger Anleihen zu Bunds in %-Punkten



## 10J Bundesanleihen und T-Notes



## Bund Future



Quelle: Bloomberg, 07:59 Uhr, 19.06.2017

## Ausgewählte Daten des Tages

Zeit	Land	Indikator	Periode	Schätzung	letzter
	US	Fed-Redner: Dudley			

Quellen: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

## Themen des Tages

- Datenwoche beginnt ohne nennenswerte datenseitige Impulse
- Bund Future wird langfristigen Abwärtstrend vermutlich fortsetzen
- Bund Future mit heutiger Trading Range zwischen 164,05 und 165,10 Indexpunkten

## Marktkommentar

Die Datenwoche beginnt heute relativ unspektakulär – es stehen kaum relevante Veröffentlichungen an. Die Märkte werden dies als Gelegenheit nehmen, den Blick auf das Grundsätzliche zu richten. Wir glauben, dass der Ausblick für die Weltwirtschaft einen globalen Zinsanstieg bewirken wird. Dabei ist der temporäre Rückgang der Inflation u.E. der primäre Treiber des jüngsten Zwischentiefs bei den US-Zinssätzen. In den USA herrscht nahezu Vollbeschäftigung. Das bedeutet, dass früher oder später Lohndruck aufkommen sollte. Erste Anzeichen dafür sind in der Zahl der unbesetzten Stellen zu sehen. So ist die Zahl der offenen mit über 6 Mio. Einheiten so hoch wie seit Beginn der Datenerhebung dieser Zeitreihe. Dies mag mit ein Grund dafür sein, dass die Fed zuletzt hawkischer agierte als von den Märkten erwartet. Neben der insgesamt weiter soliden Indikation durch viele traditionelle Frühindikatoren ist es u.E. vor allem auch die marktimplizite Zuversicht der Kapitalmärkte, die das robuste fundamentale Bild in den USA flankiert. Die Aktienmärkte nehmen hier die gute Entwicklung vorweg, trotz nahenden Taperings bleiben die Volatilität und die Credit-Spreads klar auf **risk-on** getrimmt – eine Entwicklung, die im Übrigen sowohl in Europa als auch in Asien vorherrscht. All dies vor dem Hintergrund massiver geopolitischer Spannungen und einer „Welt aus den Fugen“ (Scholl-Latour) zumindest was die tradierte außenpolitische Weltordnung anbelangt. Im Ergebnis deuten sowohl die Fundamentaldaten als auch sowohl die implizite als auch die explizite Entwicklung an den Kapitalmärkten, dass sich die Weltwirtschaft weiter vorteilhaft entwickelt.

Der Bund Future ist aus der technischen Sicht in den letzten Tagen an die obere Grenze eines seit Mitte 2016 vorherrschenden Abwärtstrends gestoßen. Vor diesem Hintergrund ist es gut möglich, dass in den nächsten Wochen hier eine Markttechnische Gegenbewegung einsetzt. Auf längere Sicht würde die Fortsetzung dieser Abwärtsbewegung den Index auf Kurse um 160 Indexpunkte führen. Diese Entwicklung ist umso wahrscheinlicher, als dass die US-Sätze zu tief sind: Nach unserer fundamentalen Einschätzung dürften die US-Sätze auf Jahressicht auf Werte um 2,75 anziehen. Mit Blick auf die schwächer als erwartete Entwicklung der US-Inflation haben wir unserer Prognose damit leicht ermäßigt. Wir sehen im Saldo grundsätzlich eine klare Abwärtsbias für den Bund Future. Heute sollte er in einer Range von 164,05 – 165,10 Indexpunkten handeln. Die Rendite der **10jährigen US-Treasuries** sollte heute zwischen 2,11 % und 2,23 % notieren.

## Kontakt Research

Dr. rer.oec. Jan Bottermann Tel: 0201 8115 553  
email: research@national-bank.de

## Institutionelle Kundenbetreuung

Thorsten Heisig Tel.: 0201-8115 126  
Bernd Andersen Tel.: 0201 8115 120  
Marcel Kress Tel.: 0201 8115 122



**NATIONAL-BANK**

Mehr. Wert. Erfahren.

**WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!**

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für eine vergleichbare künftige Entwicklung.

**Aufsichtsbehörde**

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.